

# biosaxony Newsletter

## Oktober 2008

Sehr geehrte Damen und Herren,

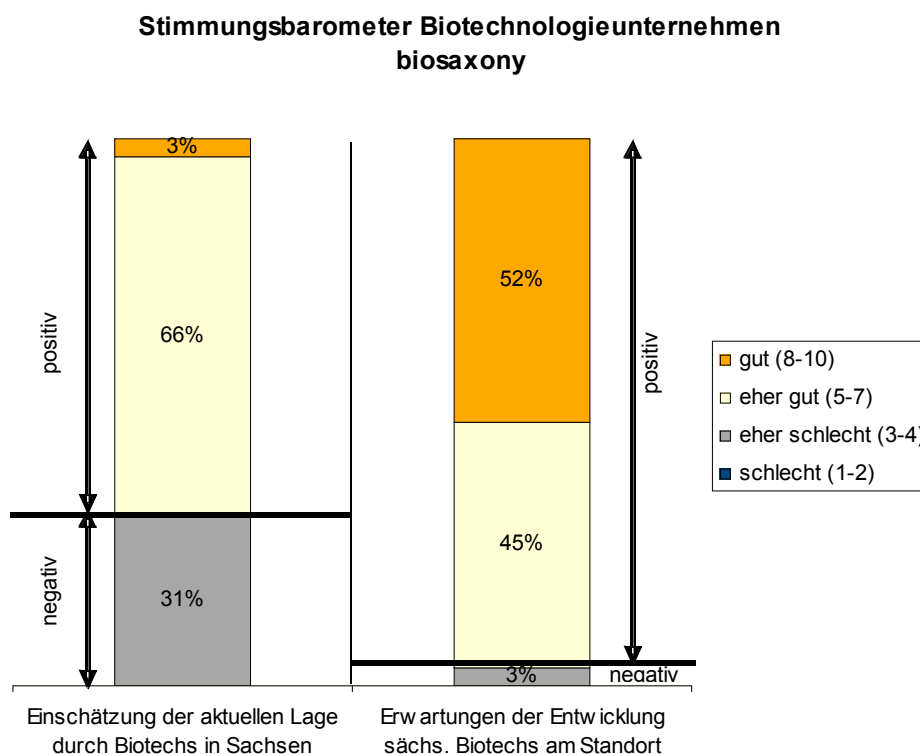
in dieser Newsletter-Ausgabe lesen Sie:

<b>VORWORT</b>	<b>3</b>
• Vorwort	
<b>WIRTSCHAFT</b>	<b>4</b>
• Partec GmbH: Reagenzien von Görlitz nach Indien	
• Labor Diagnostik GmbH Leipzig: real-time RT-PCR Testsystem	
• Cenix BioScience GmbH: Neuer Infektionsweg bei Malaria entdeckt	
• CHOREN: TAF und UET haben umfirmiert	
• DBFZ und IE: Verschmelzung abgeschlossen	
<b>WISSENSCHAFT &amp; BILDUNG</b>	<b>6</b>
• Universität Leipzig: Mittel gegen Alzheimer	
• CRTD: Neuer Raum für internationale, exzellente Forschung in regenerativer Medizin	
• TRM Leipzig: Bioknochen statt Metallimplantat	
• TU Bergakademie Freiberg: Biotechnologie als Abifach	
• CRTD/TU Dresden, IPF: Professor für „Biofunktionelle Polymermaterialien“ berufen	
• Hygienemuseum Dresden: Genomchip – öffentlicher Vortrag	
• Biotechnologische Zuchtmethoden in der Obstzüchtung	
• 46. Jahrestagung der Gesellschaft für Versuchstierkunde	
<b>FÖRDERUNG</b>	<b>9</b>
• Businessplanwettbewerb futureSAX: Start für die siebente Runde	
• BMBF: Förderung von europäischen Kooperationen auf dem Gebiet der Technologie	
• BMBF: Förderung von Regenerationstechnologien	
• DECHEMA: Preise für Naturstoff-Forschung	
<b>VERANSTALTUNGEN, MESSEN, KONGRESSE</b>	<b>11</b>
• In Sachsen	
• In Deutschland und der Welt	
• Vorschau	

Liebe Leserinnen und Leser,

in der „Biotechnologie 2008“ Sonderausgabe des Magazins Going Public werden unter dem Titel „Im Aufwind“ die führenden Bioregionen Deutschlands vorgestellt. Dort heißt es: Die TOP 5 Bioregionen profitieren von einer guten Infrastruktur, einer ausreichenden Versorgung mit Kapital und der Vernetzung von Unternehmen und Wissenschaft. Kennzeichnend für die vergangenen Monate ist insbesondere der Anstieg der Beschäftigtenzahl in der Branche. Unter den genannten fünf führenden Biotechnologieregionen: biosaxony.

Dazu passt das in der aktuellen biosaxony-Studie erhobene Stimmungsbarometer der Biotechnologieunternehmen in Sachsen:



Die Going Public Magazin Sonderausgabe „Biotechnologie 2008“ kann von biosaxony angefordert werden.

Einen guten Start in die heiße Phase des Herbstes wünscht,



Dr. Martin Pfister & das biosaxony Team

## WIRTSCHAFT

### **Partec GmbH: Reagenzien von Görlitz nach Indien**

Das Görlitzer Biotechnologie-Unternehmen Partec liefert Reagenzien für eine halbe Million US-Dollar nach Indien. Die Reagenzien werden für 67 CyFlow-Counter benötigt, die das Görlitzer Unternehmen im Frühjahr in indischen Krankenhäusern installierte. Die Geräte dienen zur diagnostischen Überwachung des Immunsystems von HIV-Infizierten. Die indische Regierung will nun 60 weitere Geräte anschaffen. „Bekommt die Partec GmbH diesen Auftrag würde das bedeuten, dass wir die Marktführung in Indien übernehmen“, so Roland Göhde, Geschäftsführer der Partec GmbH.

[www.partec.com](http://www.partec.com)

### **Labor Diagnostik GmbH Leipzig: real-time RT-PCR Testsystem**

Die Labor Diagnostik GmbH Leipzig bringt das erste Testsystem in Deutschland auf den Markt, das sicher alle Serotypen des Bluetongue-Virus in Blut- und Gewebeproben von Wiederkäuern nachweisen kann. Die Blauzungenkrankheit ist eine virale Infektionskrankheit bei z. B. Schafen. Die Erkrankung ist eine anzeigepflichtige Tierseuche, für den Menschen jedoch unbedenklich. VIROTYPE® BTV wurde vom Schweizer Institut für Viruskrankheiten und Immunprophylaxe (IVI) evaluiert und empfohlen und vom Friedrich-Loeffler-Institut für Pools mit bis zu zehn Blutproben zugelassen. Das neue Produkt wurde von der Labor Diagnostik GmbH Leipzig im Rahmen der AVID-Tagung „Virologie“ 2008 vom 16. bis 19. September im Kloster Banz vorgestellt.

[http://de.lab-leipzig.de/index.php?option=com\\_content&task=view&id=199&Itemid=91](http://de.lab-leipzig.de/index.php?option=com_content&task=view&id=199&Itemid=91)

### **Cenix BioScience GmbH: Neuer Infektionsweg bei Malaria entdeckt**

Zusammen mit Alnylam Pharmaceuticals (ALNY), einem führenden Anbieter für RNA-Interferenz-Therapeutik aus Cambridge, und dem biomedizinischen Forschungszentrum Instituto de Medicina Molecular (IMM) aus Lissabon veröffentlichte die Dresdner Cenix BioScience GmbH eine gemeinsame Studie in der Fachzeitschrift Cell Host & Microbe. Erstmals wird ein molekularer Zusammenhang zwischen Malaria und dem Cholesterinstoffwechsel beschrieben, was zu neuen Ansätzen für die Behandlung von Malaria führen kann.

[www.biosaxony.de/](http://www.biosaxony.de/)

### **CHOREN: TAF und UET haben unfirmiert**

Die Freiburger CHOREN-Töchter haben unfirmiert. Die Thermische Apparate Freiberg GmbH (TAF) heißt nun CHOREN Components GmbH, die Umwelt – und Energietechnik Freiberg GmbH (UET) wurde zu CHOREN Technologies GmbH. Die bei-

den Unternehmen, welche maßgeblich an der Konzipierung, dem Bau und der Inbetriebnahme der weltweit ersten kommerziellen Biomass-to-Liquids (BTL) Produktionsanlage beteiligt waren, bekunden nun auch durch ihren Namen ihre Zugehörigkeit zur CHOREN-Gruppe.

[www.choren.com/de/choren\\_industries/informationen\\_presse/pressemitteilungen/?nid=191](http://www.choren.com/de/choren_industries/informationen_presse/pressemitteilungen/?nid=191)

### **DBFZ und IE: Verschmelzung abgeschlossen**

Das bisherige Leipziger Institut für Energetik und Umwelt (IE) und das in Leipzig neu eingerichtete Deutsche Biomasse-Forschungszentrum (DBFZ) sind nun endgültig verschmolzen. Professor Martin Kaltschmitt, langjähriger Leiter des IE, wurde zum wissenschaftlichen Leiter des DBFZ, welches maßgeblich vom Bund finanziert wird und später rund hundert Mitarbeiter beschäftigen soll, ernannt.

[www.ie-leipzig.de/Energetik/Institut.htm](http://www.ie-leipzig.de/Energetik/Institut.htm)

---

## WISSENSCHAFT & BILDUNG

### **Universität Leipzig: Mittel gegen Alzheimer**

Wissenschaftler des Paul-Flechsig-Instituts für Neuroanatomie der Universität Leipzig haben in Zusammenarbeit mit dem Biotechnologie-Unternehmen Probiodrug AG in Halle, der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg und dem Magdeburger Leibniz-Institut für Neurobiologie einen Wirkstoff gegen ein Enzym entwickelt, das maßgeblich an der Entstehung der Alzheimerschen Krankheit beteiligt ist.

Die Forscher testeten das neue Mittel bereits erfolgreich an Fruchtfliegen und Mäusen. „Ein Behandlungserfolg war nachweisbar, so dass man nach dem bisherigen Erkenntnisstand einen berechtigten Grund zur Hoffnung hat, dass man auch beim Menschen nicht mit [...] Nebenwirkungen rechnen muss“, so Steffen Roßner vom Paul-Flechsig-Institut.

In frühestens sieben Jahren könnten Patienten mit dem Mittel behandelt werden. Die typische Entwicklung eines Medikamentes kann jedoch bis zu 800 Millionen Euro kosten, so Professor Hans-Ulrich Demuth von der Probiodrug AG. Unternehmen und Partner sind daher auf der Suche nach Kooperationen mit der Pharmaindustrie.

[http://db.uni-leipzig.de/aktuell/index.php?modus=pmanzeige&pm\\_id=3127](http://db.uni-leipzig.de/aktuell/index.php?modus=pmanzeige&pm_id=3127)

### **CRTD: Neuer Raum für internationale, exzellente Forschung in regenerativer Medizin**

„Exzellente Forschung braucht exzellente Bedingungen“, so der Direktor des CRTD, Michael Brand. „Schon jetzt warten mehr als 100 internationale Wissenschaftler des DFG-Forschungszentrum für Regenerative Therapien Dresden (CRTD) auf neuen Raum.“ Dafür entsteht nun ein neues Forschungsgebäude mit 6.700 Quadratmeter Nutzfläche. In unmittelbarer Nähe zum jetzigen BioInnovationsZentrum, wird das CRTD mit staatlicher Hilfe in den nächsten Monaten mit dem 42,5 Millionen Euro Neubau beginnen. Das Bauprojekt wird gemeinsam von Bund und Freistaat Sachsen als Vorhaben von nationaler Bedeutung für die Hochschulforschung gefördert. Mit dem Bau soll im März 2009 begonnen werden, bereits im November 2008 beginnen die Bauvorbereitungen.

[www.crt-dresden.de](http://www.crt-dresden.de)

### **TRM Leipzig: Bioknochen statt Metallimplantat**

Forscher des Translationszentrums für Regenerative Medizin (TRM) Leipzig sind einem neuen Knochenersatz auf der Spur. Der Materialwissenschaftler Dr. Sven Henning arbeitet mit einem von Bakterien produzierten Kunststoff: „Unser neues Material erlaubt nicht nur den tragenden und passgenauen Ersatz für fehlende Knochen, sondern es ist gleichzeitig ein Klettergerüst für neue Zellen, die darin optimale Wachstumsbedingungen finden.“ Die neue Materialkombination kommt einem natürlichen Knochen wesentlich näher als das bisher übliche Metallimplantat, zudem sinkt das Abstoßungsrisiko erheblich. Sollten die kommenden präklinischen Studien er-

folgreich verlaufen, könnten bereits in fünf bis acht Jahren die ersten Patienten die neuen Bioimplantate eingesetzt bekommen.

<http://idw-online.de/pages/de/news279353>

### **TU Bergakademie Freiberg: Biotechnologie als Abifach**

Am 3. September 2008 wurde im Senatssaal der Freiburger Universität der zweijährige fächerübergreifende Grundkurs „Biotechnologie“ eröffnet. Dieser wurde vom Geschwister-Scholl-Gymnasium zusammen mit dem Gründer- und Innovationszentrum Freiberg (GIZeF) und der TU Bergakademie entwickelt. Bereits im ersten Jahr haben sich elf Schüler in den innovativen Kurs eingeschrieben, dessen Ergebnisse mit in die Abiturnote einfließen werden. Hauptschwerpunkt wird unter anderem das Gebiet Gentechnik sein. So können die Abiturienten im Institut für Wissenschaften zum Beispiel bei Laborversuchen den Aufbau und die Unterschiede von DNA kennenlernen. Anlass für dieses außergewöhnliche Projekt gab die Oberstufenreform, welche in Sachsen die Abschaffung des Leistungskurses Biologie - Grundlage für verschiedene Studienfächer - vorsieht.

[http://tu-freiberg.de/presse/aktuelles/aktuelles\\_detail.html?Datensatz=571](http://tu-freiberg.de/presse/aktuelles/aktuelles_detail.html?Datensatz=571)

### **CRTD/TU Dresden, IPF: Professor für „Biofunktionelle Polymermaterialien“ berufen**

Prof. Carsten Werner hat am 01. September die vom Center for Regenerative Therapies Dresden (CRTD)/TU Dresden und dem Leibnitz Institut für Polymerforschung (IPF) getragene Professur für „Biofunktionelle Polymermaterialien“ übernommen. Mit seinem exzellenten Wissen in Biomaterialien wird der Professor das CRTD vor allem bei der Entwicklung von Polymer-Matrices zur Stimulation von Regenerationsprozessen unterstützen. Prof. Carsten Werner ist einer der Gründer des Max-Bergmann-Zentrums für Biomaterialien und Sprecher von B-CUBE. Zusätzlich zu seiner neuen Professur bleibt er weiterhin Leiter der Forschungsabteilung „Biofunktionale Polymermaterialien“ am IPF Dresden und außerordentlicher Professor am Institute for Biomaterials and Bioengineering der Universität Toronto.

[www.crt-dresden.de/index.php?id=6&L=1](http://www.crt-dresden.de/index.php?id=6&L=1)

### **Hygienemuseum Dresden: Genomchip – öffentlicher Vortrag**

Im Rahmen der Deutschen Konferenz für Bioinformatik (9. bis 12. September 2008) leitete Jens Reich, Professor für Bioinformatik an der Humboldt Universität Berlin, kürzlich eine Diskussion unter dem Motto „Die Würde der Person im Zeitalter des Genomchips“. In wenigen Jahren könne man die eigene Genomsequenz auf einer Magnetkarte kaufen und so erfahren, zu welchen geistigen und körperlichen Leistungen man bei geeigneter Förderung fähig ist, zu welchen Krankheiten man neigt oder wie groß die eigene mittlere Lebenserwartung ist.

Die Meinungen, inwiefern eine solche Datensammlung die Würde des Menschen angreift oder aber die biologische Aufklärung vorantreibt, gingen auseinander. Einig war man sich über die Notwendigkeit von verantwortungsbewusstem Handeln.

<http://idw-online.de/pages/de/event24486>

### **Biotechnologische Zuchtmethoden in der Obstzüchtung**

Anfang September fand in Dresden das erste internationale Symposium zur Biotechnologie in der Obstzüchtung statt. 170 Wissenschaftler aus 40 Ländern tauschten sich in Vorträgen und Diskussionen über die neuesten biotechnologischen Verfahren in der Obstzüchtung aus. „Mit der Klimaveränderung ändern sich die Anforderungen an die Obstzüchtung“, so die Gastgeberin Prof. Dr. Magda-Viola Hanke vom Julius Kühn-Institut (JKI) – Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen. Weitere Tagesthemen waren „Smart breeding“ (Biotechnologie ohne Gentechnik) sowie gentechnologische Strategien zur Erstellung cisgener Pflanzen und verbesserte Züchtungsverfahren.

[www.bionity.com/news/d/86531/](http://www.bionity.com/news/d/86531/)

### **46. Jahrestagung der Gesellschaft für Versuchstierkunde**

„Tierversuche sind die unausweichliche Konsequenz, wenn wir den medizinischen Fortschritt [suchen] und Krankheiten heilen wollen“, so Prof. Wieland Huttner vom Dresdner Max-Planck-Institut für Molekulare Zellbiologie und Genetik am Rande des Programms im Hörsaalzentrum der TU Dresden. Im Mittelpunkt der Veranstaltung vom 14. bis zum 17. September standen neue Mausmodelle und Mausgenetik mit besonderem Blick auf immunologische Fragestellungen und Regenerative Therapien. Doch auch über eine optimierte Tierhaltung wurde getagt, schließlich werden in Deutschland derzeit jährlich rund 2,5 Millionen Versuchstiere eingesetzt. Mit 700 Teilnehmern verzeichnete die Tagung, die erst zum zweiten Mal in Ostdeutschland stattfand, einen Besucherrekord.

[www.gv-solas2008.de/de/frs\\_index.asp](http://www.gv-solas2008.de/de/frs_index.asp)

---

## FÖRDERUNG

### **Businessplanwettbewerb futureSAX: Start für die siebente Runde**

Seit dem 25. September haben innovative Gründungsinteressierte und junge Wachstumsunternehmer wieder die Möglichkeit, ihre Geschäftskonzepte aus den Bereichen Technologie, Bio-/Nanotechnologie, Information, Kommunikation und Service einzureichen. Die innovativen Geschäftsideen für die erste Phase des Wettbewerbes können bis zum **09. Dezember 2008** eingesendet werden. Die Teilnehmern können außerdem das umfangreiche kostenfreie Seminarprogramm nutzen sowie eine individuelle Hilfestellung bei Problemen und Fragen erhalten. Die besten Einreichungen werden von hochrangigen Vertretern aus Wirtschaft und Politik bewertet und mit insgesamt 68.000 Euro ausgezeichnet.

[www.futuresax.de](http://www.futuresax.de)

### **BMBF: Förderung von europäischen Kooperationen auf dem Gebiet der Technologie**

Mit dem Förderprogramm „Eurostars“ unterstützt das Bundesministerium für Bildung und Forschung F&E kleiner und mittelständiger Unternehmen (KMU) sowie deren europäische Partner. Ziel ist es, die Innovationskompetenz und Wettbewerbsfähigkeit der KMU zu steigern. Gefördert werden Forschungs- und Entwicklungsprojekte auf technologischem Gebiet mit zivilem Zweck. Antragsberechtigt sind Unternehmen und Hochschulen sowie außeruniversitäre Forschungseinrichtungen – wenn sie mit einem Unternehmen zusammenarbeiten. Projekte sind bis zum **31. Dezember 2008** einzureichen.

[www.bmbf.de/foerderungen/12890.php](http://www.bmbf.de/foerderungen/12890.php)

### **BMBF: Förderung von Regenerationstechnologien**

Die Fördermaßnahme „Entwicklung und Validierung von Methoden und Verfahren der Regenerationstechnologien für den Einsatz in der Medizin“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung richtet sich insbesondere an kleine und mittlere Biotechnologie-Unternehmen (KMU), die im Bereich der Regenerativen Therapien ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt bilden wollen. Im Rahmen des Projektes sollen geeignete Strategien für spezifische Anwendungsfelder vor dem Hintergrund der EU-Harmonisierung sowie der Eingruppierung und Zulassung von ATMPs (Advanced Therapy Medicinal Products) entwickelt werden. Projektvorschläge können noch bis zum **19. November 2008** eingereicht werden.

[www.bmbf.de/foerderungen/12577.php](http://www.bmbf.de/foerderungen/12577.php)

### **DECHEMA: Preise für Naturstoff-Forschung**

Am **15. November 2008** endet die Bewerbungsfrist für den Doktoranden-Preis sowie den Nachwuchswissenschaftler-Preis für Naturstoff-Forschung des DECHEMA e.V.

und des DECHEMA - Arbeitsausschusses „Niedermolekulare Naturstoffe mit biologischer Aktivität“. Die Preise sind mit 500 bzw. 3.000 Euro dotiert und sollen junge Nachwuchswissenschaftler bei deren richtungweisenden Projekten unterstützen.

[www.dechema.de/Presse/19\\_2008+ausschreibung+naturstoffpreise-highlight-Naturstoff-Forschung-p-123083.html](http://www.dechema.de/Presse/19_2008+ausschreibung+naturstoffpreise-highlight-Naturstoff-Forschung-p-123083.html)

---

VERANSTALTUNGEN, MESSEN, KONGRESSE

In Sachsen (Oktober/ November 2008)

20. bis 21. Oktober 2008 – Leipzig: Deutsche Clusterkonferenz –  
[www.mitteldeutschland.com](http://www.mitteldeutschland.com)

23. Oktober 2008 – Leipzig: Fraunhofer Innovationsforum „Demografie und Gesundheitsressourcen“

Thema: Neue Lösungen für den Gesundheits- und Arbeitsmarkt. Ziel ist es, die komplementären innovativen Wissens- und Dienstleistungsansätze der Regenerativen Medizin und der Gerontologie stärker als bisher zu verschränken

Veranstalter: eVAA.e.V und Fraunhofer IZI

[www.izi.fraunhofer.de/izi\\_pressemitteilungen2008.html](http://www.izi.fraunhofer.de/izi_pressemitteilungen2008.html)

24. bis 25. Oktober 2008 – Leipzig: 3. Fraunhofer Life Science Symposium

Thema: Ischemia und Regeneration

Forum zum Thema Bioinformatik

– [www.fs-leipzig.com](http://www.fs-leipzig.com)

**12. November 2008 – Dresden: Biotech Meets Public, eine Veranstaltung von biosaxony**

**Biosaxony lädt ein ins Schloß Wackerbarth, Radebeul.**

**Thema der Veranstaltung: „Impfen: präventiv und therapeutisch – was ist möglich bei Grippe, HIV und Krebs?“**

Vorträge von: GSK Biologicals, CureVAc GmbH, Paul Ehrlich Institut und: dem Kellermeister des Wingutes

[www.biotech-meets-public.de](http://www.biotech-meets-public.de)

7. November 2008 Dresden: "Ein Tag vor Ort" – Leibnitz Institut für Polymerforschung (IPF) bietet Besichtigungsmöglichkeit im Rahmen des Programms des DPG

Anmeldung unter <http://www.dpg-physik.de/gliederung/ak/aiw/labor/index.html>

20. bis 21. November – Chemnitz: Symposium „Schafft Wissen Arbeit?“ –

Unter anderem mit Forum: biosaxony – das Biotechnologienetzwerk Sachsen

[www.wissenschaftarbeit.de](http://www.wissenschaftarbeit.de)

---

In Deutschland und der Welt (Oktober / November 2008)

6. bis 8. November 2008 – Berlin: 10. Jahreskongress Klinische Pharmakologie, unter dem Motto „Von der Systembiologie bis zur Therapieentscheidung“ –

[www.vklipha2008.de](http://www.vklipha2008.de)

12. November 2008 – Halle: sciencemeetscompanies – Firmenkontaktmesse für Absolventen der Naturwissenschaften – [www.sfi-halle.de/messe08/?page=start](http://www.sfi-halle.de/messe08/?page=start)

14. November 2008 – Hamburg: Hanseatic India Colloquium: Healthcare, Biotechnology and Pharmaceutical Science – [www.elgabiotech.com/htmls/news.html](http://www.elgabiotech.com/htmls/news.html)

**17. bis 19. November 2008 – Mannheim/Heidelberg: Bio-Europe 2008, Partnering Konferenz**

[www.ebdgroup.com/bioeurope](http://www.ebdgroup.com/bioeurope)

19. bis 22. November 2008 – Düsseldorf: MEDICA – 40. Weltforum der Medizin –

[www.medica.de](http://www.medica.de)

23. bis 27. November 2008 – Antwerpen, Belgien: 4th European Congress of the International Federation for Medical and Biological Engineering – [www.embec2008.be/](http://www.embec2008.be/)

24. bis 25. November 2008 – Barcelona, Spanien: EuroPLX (European Pharma License Exchange), internationale Plattform für Pharma- und Biopharmaunternehmen –

[www.europplx.com/eplx/set.htm](http://www.europplx.com/eplx/set.htm)

---

Vorschau (Dezember 2008 bis Mai 2009)

1. bis 2. Dezember 2008 – Berlin: 6. Internationaler Fachkongress für Biokraftstoffe – Kraftstoffe der Zukunft 2008 – [www.bioenergie.de/kraftstoffe-der-zukunft/start.htm](http://www.bioenergie.de/kraftstoffe-der-zukunft/start.htm)

1. bis 3. Dezember 2008 – Dresden: 2. DMTS – Dresdner Medizintechnik Symposium – [www.fms-dresden.de](http://www.fms-dresden.de)

10. bis 11. Dezember 2008 – Bremen: waste to energy, Internationale Fachmesse und Konferenz für Energie aus Abfall und Biomasse – [www.wte-expo.de](http://www.wte-expo.de)

21. Januar 2009 – München: ScieCon München 2009, Firmenkontaktmesse – [www.sciecon.info](http://www.sciecon.info)

2. bis 3. Februar 2009 – Lissabon, Portugal: EuroPLX 39, Plattform zum internationalen Austausch für die Bereiche Pharma- und Biopharmaunternehmen – [www.europplx.com](http://www.europplx.com)

18. bis 20. Februar 2009 – Tokio, Japan: nano tech - International Nanotechnology Exhibition & Conference – [www.ics-inc.co.jp/nanotech](http://www.ics-inc.co.jp/nanotech)

19. bis 20. Februar 2009 – Erfurt: 5. Internationale Technologietransfertage "Biomaterial 2009" – [www.biomaterial2009.de](http://www.biomaterial2009.de)

4. bis 6. März 2009 – Berlin: NanoMed 2009, 6th International Conference on Biomedical Applications of Nanotechnology – <http://nm09.nanoevents.de>

11. bis 13. März 2009 – Weimar: 42. Jahrestreffen Deutscher Katalytiker – [www.processnet.org/katalytiker09](http://www.processnet.org/katalytiker09)

29. März bis 2. April 2009 – Berlin: Proteomic Forum 2009 – [www.ctw-congress.de/proteomicforum2009](http://www.ctw-congress.de/proteomicforum2009)

11. bis. 15. Mai 2009 – Frankfurt a. M.:ACHEMA 2009 – 29. Internationaler Ausstellungskongress für Chemie, Technik, Umweltschutz und Biotechnologie – [www.achema.de](http://www.achema.de)

26. bis 27. Mai 2009 – Dresden: Nanofair – 7. Internationales Nanotechnologie Symposium – [www.vdi-wissensforum.de/index.php?id=769](http://www.vdi-wissensforum.de/index.php?id=769)

Weitere Veranstaltungshinweise finden Sie unter [www.biosaxony.de](http://www.biosaxony.de) in der Rubrik Events.

---

Falls Sie keine weiteren Newsletter von biosaxony erhalten wollen, klicken Sie auf folgenden Link und melden Sie sich ab.

[Newsletter abbestellen](#)